

Windkraft in Bayern – alle Ampeln auf grün? ...aus Sicht der ABSI

Jahrestreffen am 27. Januar 2012 in Fürstenfeldbruck

Raimund Becher

Arbeitsgemeinschaft Bayerischer Solarinitiativen (ABSI)

www.solarinitiativen.de

Warum setzen sich die Solarinitiativen für die Windkraft ein?

- riesiges Potenzial (insbesondere in Bayern)
- wichtige Ergänzung zur Solarenergie („Team EE“)
- dezentral verfügbar
- minimaler Flächenbedarf
- kostengünstig
- stärkt Bürger und Gemeinden vor Ort
- umwelt- und menschenverträglich

...wenn man es maßvoll und vernünftig anstellt!

Arbeitsgemeinschaft
Bayerischer
Solar-Initiativen

Windkraft – wichtiger denn je!

- Fukushima 11. März 2011
- in D neue Atompolitik, aber (noch) alte EE-Politik
- neue, positive Haltung der Staatsregierung
- Verringerung möglicher Engpässe im Winter
- wachsendes Interesse – wachsender Widerstand

ABSI-Leitfaden „Windkraft in Bayern“ (10.03.2011)

→ *Im Mittelpunkt steht der Mensch!*

→ *Zielgruppen: kommunale Entscheidungsträger,
Solarinitiativen, Bürger)*

Arbeitsgemeinschaft
Bayerischer
Solar-Initiativen

Welche Inhalte hat der Leitfaden?

- Warum brauchen wir die Windkraft im „Team EE“?
- Ist Windkraft in Bayern überhaupt sinnvoll?
- Wie ist die Rechtslage?
- Was passiert beim Bau und beim Betrieb?
- Welche Vorteile hat die Windkraft-Nutzung im Binnenland?
- Welche Nachteile könnten auftreten und wie geht man damit um?
- **Welche Rolle(n) spielen die Bürger?**
- **Was tun bei starken Widerständen?**
- **Empfehlungen für kommunale Entscheidungsträger**
- Wo gibt es vertiefende Informationen?

Arbeitsgemeinschaft
Bayerischer
Solar-Initiativen

Welche Rolle(n) spielen die Bürger?

- Grundbesitzer, Unternehmer, Arbeitnehmer
- Investoren
- Gemeindeglieder
- Nachbarn
- Gegner

Arbeitsgemeinschaft
Bayerischer
Solar-Initiativen

Warum Akzeptanzprobleme?

- Medienberichte nicht repräsentativ?
- tatsächliche Beeinträchtigungen?
- Angst vor Veränderungen
- Angst vor Ungerechtigkeit

Arbeitsgemeinschaft
Bayerischer
Solar-Initiativen

Welche Strategien empfehlen wir?

- Klimaschutz und Energiewende ernst nehmen, aber Vorteile und Nachteile gerecht verteilen
- Informationen über Windkraft sammeln
- eigenes Urteil bilden
- Ängste ernst nehmen
- Menschen mitnehmen
- maßvoll beginnen (ca. 1 WKA pro Gemeinde)
- transparent vorgehen
- Beteiligung ermöglichen

Arbeitsgemeinschaft
Bayerischer
Solar-Initiativen

Verbesserung der Akzeptanz

- öffentliche Vorträge und Besichtigungsfahrten
- transparente Standortanalysen (Vergabe, Ergebnisse)
- Konzentrationszonen im Flächennutzungsplan
- aktive Mitwirkung an Regionalplanung
- ausgewogene, richtige, vollständige Informationen
- mögliche Betroffene frühzeitig informieren
- Brücken bauen für Kompromisslösungen

Arbeitsgemeinschaft
Bayerischer
Solar-Initiativen

Empfehlungen zu „Beteiligung“

- Auf Win-win-Situationen hinwirken:
- Pachtverträge auch mit Nachbarn
- Sitz des Projektträgers an der Standortgemeinde
- örtliche Stadt-/Gemeindewerke als Träger
- Bürger als Anteilseigner (Genossenschaft, KG)
niedrige Mindestbeteiligung; Höchstbeteiligung, -stimmrecht
- Fremdkapital von örtlichen Bürgern

Arbeitsgemeinschaft
Bayerischer
Solar-Initiativen

Was fordern die Solarinitiativen...?

...vom Staat und seinen Behörden:

- klare Haltung in Worten und Taten
- rasch einen besseren Windatlas
- ortsnahe und Akzeptanz fördernde
Verwendung der Ersatzgelder

Arbeitsgemeinschaft
Bayerischer
Solar-Initiativen

Was fordern die Solarinitiativen...?

...von der Regionalplanung:

- frühzeitige aktive Beteiligung der Öffentlichkeit
- Konzentration auf das Notwendige
- Freiraum für kommunale Planungen („weiße Flächen“)
- Fehler im Windatlas nicht blind übernehmen

Arbeitsgemeinschaft
Bayerischer
Solar-Initiativen

Was fordern die Solarinitiativen...?

...von den Kommunen:

- eigene Erfahrung sammeln und dazulernen
- Empathie für Menschen
- nicht wegducken, nicht umfallen
- Ersatzgelder nutzen für Akzeptanzförderung
- objektiv informieren, aktiv gestalten
- Chancen für Stadtwerke und Bürger nutzen

Arbeitsgemeinschaft
Bayerischer
Solar-Initiativen

Was fordern die Solarinitiativen...?

...von der Branche:

- fairen Umgang mit Partnern
- auf fairen Lasten-/Vorteilsausgleich hinwirken
- keine unseriösen Versprechungen, Erwartungen oder Beschwichtigungen
- ästhetisch schöne, friedliche Technik
- aktivierende, dezentrale Betreibermodelle

Arbeitsgemeinschaft
Bayerischer
Solar-Initiativen

Was fordern die Solarinitiativen...?

...von den Bürgern:

- Lern- und Leistungsbereitschaft
- Kompromissbereitschaft
- Vertrauen
- Mut zur Veränderung
- Einsicht für die Interessen
 - der kommenden Generationen und
 - der vom Klimawandel bedrohten Menschen

Arbeitsgemeinschaft
Bayerischer
Solar-Initiativen

Was fordern die Solarinitiativen...?

...von uns selbst:

- Lern- und Kooperationsbereitschaft
- Einsatzbereitschaft und Tatkraft
- Strategien und Empfehlungen des Leitfadens verinnerlichen, vorleben und weitersagen
- sich für gute Wind-Projekte aktiv einsetzen, so dass überall konsensfähige erste Anlagen errichtet werden

Arbeitsgemeinschaft
Bayerischer
Solar-Initiativen

Fazit

- Für die Energiewende brauchen wir mehr Windkraft, besonders im Binnenland.
- Es stehen noch längst nicht alle Ampeln auf grün!
- Die bayerischen Solarinitiativen unterstützen den maßvollen Ausbau der Windkraft in Bayern.
- Die Kommunen sollten das Thema Windkraft aktiv und konstruktiv angehen.
- Am besten, das Thema in eigene Hände nehmen und die Bürger zu Beteiligten machen!

Arbeitsgemeinschaft
Bayerischer
Solar-Initiativen